

AGB von Welovefresh GMBH

zur Nutzung des Büroservice „Freshtaste Fridge“

§ 1 Geltungsbereich - Vertragsgegenstand

(1) Wir, die Welovefresh GmbH, Ludwig-Wagner-Str. 37 69168 Wiesloch, s. auch unser Impressum (im Folgenden „Welovefresh“ genannt) stellen Unternehmen mit unserem Büroservice „Freshtaste Fridge“ Automaten bzw. Kühlschränke (im Folgenden „Kühlschrank“ genannt) zur Verfügung, aus denen die Mitarbeiter (im Folgenden „Kunde“ genannt) des Unternehmens direkt am Arbeitsplatz mit Hilfe unserer App „Freshtaste Pay“ (im Folgenden „App“ genannt) Essen und Getränke kaufen und entnehmen können.

(2) Diese AGB gelten ausschließlich für die Nutzung des Büroservice „Freshtaste Fridge“ nach Maßgabe des zwischen Welovefresh und dem Kunden geschlossenen Vertrages. Die AGB können ausgedruckt und als PDF heruntergeladen und gespeichert werden. Andere AGB von Welovefresh gelten nicht für diesen Service.

(3) Um den Büroservice „Freshtaste Fridge“ von Welovefresh nutzen zu können, muss der Kunde volljährig sein und sich bei Welovefresh registrieren, s. hierzu § 2. Sobald der Kunde registriert ist und die für den Kauf erforderlichen Rechnungs- und Zahlungsdaten angegeben hat, kann er die im Kühlschrank befindlichen Waren kaufen und entnehmen, s. hierzu § 3.

§ 2 Registrierung - Kundenkonto

(1) Wenn Sie als Kunde unseren Service nutzen möchten, müssen Sie sich zunächst entweder auf unserer Website <https://pay.freshtaste.app/> oder über unsere App „Freshtaste Pay“ (verfügbar für iOS und Android) registrieren. Ein Download der App ist über den Google Play Store für Google Android und den Apple App Store für iOS möglich, in dem jeweiligen Store sind die technischen Voraussetzungen zur Installation einsehbar.

(2) Die Registrierung ist kostenlos. Zur Registrierung benötigt der Kunde einen Unternehmenscode. Der Unternehmenscode befindet sich entweder an dem Kühlschrank oder er wird dem Kunden von seinem Unternehmen per E-Mail mitgeteilt.

(3) Für die Registrierung muss der Kunde den Unternehmenscode und eine E-Mail-Adresse angeben, sowie ein persönliches Passwort für den Zugang zu seinem Kundenkonto festlegen.

(4) Die Zugangsdaten, insbesondere das Passwort sind vom Kunden geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen. Es liegt in seiner Verantwortung sicherzustellen, dass der Zugang zu den Diensten von Welovefresh ausschließlich durch ihn bzw. durch die von ihm bevollmächtigten Personen erfolgt. Steht zu befürchten, dass unbefugte Dritte von seinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben oder erlangen werden, ist Welovefresh unverzüglich zu informieren. Der Kunde haftet für jedwede Nutzung und/oder sonstige Aktivität, die unter seinen Zugangsdaten ausgeführt wird, nach den gesetzlichen Bestimmungen.

(4) Nach Abschluss der Registrierung erhält der Kunde eine automatische Bestätigungsmail. Um das Kundenkonto nutzen zu können, muss die angegebene E-Mail-Adresse bestätigt werden, indem der Link in dieser automatischen Mail

angeklickt wird. Im Anschluss hat der Kunde über unsere Website <https://pay.freshtaste.app/> und/oder über unsere App „Freshtaste Pay“ Zugang zu seinem Kundenkonto.

(5) Sofern der Kunde unsere App benutzen will, um die im Kühlschrank befindlichen Waren zu kaufen, muss er vorab seine Rechnungs- und Zahlungsdaten über den Menüpunkt Kundendaten in seinem Kundenkonto hinterlegen. Der Kunde versichert, dass alle von ihm bei der Registrierung und im Kundenkonto getätigten Angaben (z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Bankverbindung etc.) wahrheitsgemäß sind. Änderungen sind Welovefresh unverzüglich mitzuteilen.

(6) Eine Registrierung erfolgt allein für die Nutzung der in Ihrem Unternehmen bereitgestellten Kühlschränke. Sie haben keinen Anspruch auf Nutzung von Kühlschränken, die in Kooperation mit anderen Unternehmen von Welovefresh betrieben werden.

(7) Der Kunde kann sein Kundenkonto jederzeit löschen. In diesem Fall kann der Büroservice „Freshtaste Fridge“ von Welovefresh nicht mehr in Anspruch genommen werden. Die bereits über dieses Konto getätigten Käufe werden allerdings noch abgerechnet.

§ 3 Angebot - Vertragsschluss - Angebotsunterlagen

(1) Die Ware, die in den Kühlschränken von Welovefresh zur Verfügung gestellt wird, stellt ein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Die bloße Registrierung und das Anlegen eines Kundenkontos (§ 2) stellen noch keinen Kaufvertrag dar.

(2) Der Kunde hat die Möglichkeit, die gewünschten Waren aus dem Kühlschrank zu nehmen und mit Hilfe der App einzuscannen bzw. die Artikelnummer einzugeben. Nach dem Einscannen bzw. der Eingabe erscheint eine Produktseite, auf der die Bilder, Informationen wie Preis, Zutaten, Nährwerte und Zubereitungsempfehlungen der Ware angezeigt werden. Unterhalb des Bildes gibt es den Button: „Jetzt bezahlen“. Wenn man diesen Button verwendet, erscheint eine Übersicht mit dem Preis der gewählten Ware, der Rechnungsadresse sowie der verwendeten Zahlart. Der Kunde kann in dieser Übersicht Eingabefehler vor Abgabe der Vertragserklärung erkennen und berichtigen.

(3) Mit der Bestätigung des Buttons „Jetzt bezahlen“ schließt der Kunde den Kauf ab. Hiermit hat der Kunde das Angebot von Welovefresh verbindlich angenommen. Es ist ein wirksamer Kaufvertrag abgeschlossen worden.

(4) Der Vertragstext wird nach dem Vertragsschluss gespeichert und ist für den Kunden zugänglich. Im Kundenkonto gibt es eine Bestellübersicht, über die die bisherigen Käufe eingesehen werden können.

(5) Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

§ 4 Preise, Zahlungsart- und bedingungen, Aufrechnung

(1) Der angebotene Kaufpreis ist bindend. Hierin ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten.

(2) Als Zahlungsarten stehen derzeit ausschließlich das SEPA-Lastschriftverfahren, Kreditkarte und Rechnung zur Verfügung; es besteht kein Anspruch auf die Verfügbarkeit bestimmter Zahlungsarten, und die Auswahl der angebotenen

Zahlungsarten kann jederzeit angepasst werden.

(3) Zahlungen werden nach folgendem Modus abgebucht: Es erfolgt eine wöchentliche Abrechnung jeweils am Sonntag einer Kalenderwoche; die Abbuchung erfolgt – abhängig von der gewählten Zahlungsart – am folgenden Bankarbeitstag. Die Rechnung wird vorab per E-Mail an die angegebene Adresse versendet.

(4) Für die Zahlungsart SEPA-Lastschrift gilt: Es ist dafür Sorge zu tragen, dass das angegebene Konto zum Zeitpunkt des Einzugs eine ausreichende Deckung aufweist. Im Falle einer zu vertretenden Rücklastschrift (z. B. wegen mangelnder Deckung, unberechtigtem Widerspruch oder fehlerhafter Angabe der Kontodaten) besteht die Verpflichtung, die uns von der Bank in Rechnung gestellten Rücklastschriftgebühren sowie eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 6,00 € zuzüglich der Rücklastschriftgebühr des kundenseitigen Kreditinstituts als Verzugsschaden zu erstatten. Es bleibt der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist. Wir sind berechtigt, diese Kosten zusammen mit der ursprünglichen Forderung erneut per Lastschrift einzuziehen, sofern der erneute Einzug unter Angabe des Gesamtbetrages mindestens fünf Tage vorab angekündigt wird.

(5) Für die Zahlungsart Kreditkarte gilt: Es ist sicherzustellen, dass das verwendete Kreditkartenkonto zum Zeitpunkt der Belastung die erforderliche Verfügungsrahmenhöhe aufweist und die hinterlegten Kartendaten korrekt und gültig sind. Kommt es aufgrund vom Zahler zu vertretender Umstände (z. B. mangels Verfügungsrahmen, abgelaufener Karte, fehlerhafter Daten oder unberechtigten Widerspruchs) zu Rückbelastungen oder Chargebacks, besteht die Verpflichtung, die uns hierdurch entstehenden Entgelt- und Bearbeitungskosten in nachweisbarer Höhe als Verzugsschaden zu erstatten.

(6) Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten, von uns anerkannt oder mit unserer Hauptforderung gegenseitig verknüpft sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

(7) Gerät der Zahler in Zahlungsverzug, behalten wir uns vor, angemessene Mahngebühren für schriftliche Zahlungserinnerungen und Mahnungen zu erheben. Diese Mahngebühren werden nur in Höhe der nachweislich angefallenen Kosten bzw. einer marktüblichen Pauschale berechnet; es bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich geringer ist.

§ 5 Widerrufsrecht

Für den Kunden besteht kein Widerrufsrecht!

§ 6 Haftung für Mängel

(1) Welovefresh haftet bei Vorliegen eines Mangels nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Garantien im Rechtssinne erhält der Kunde durch Welovefresh nicht.

§ 7 Haftung für Schäden

(1) Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden, Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, d.h. von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist, sowie dem Ersatz von Verzugsschäden (§ 286 BGB ff.). Insoweit haften wir für jeden Grad des Verschuldens.

(2) Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.

(3) Soweit eine Haftung für Schäden, die nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden beruhen, für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist, verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres beginnend mit der Entstehung des Anspruches.

(4) Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 8 Verfügbarkeit der Ware - Zugang zum Kühlschrank

(1) Das Angebot von Welovefresh ist stets auf den Vorrat an Waren, die sich in dem jeweiligen Kühlschrank befinden, beschränkt. Welovefresh ist nicht verpflichtet, dem Nutzer eine bestimmte Ware zur Verfügung zu stellen. Das Angebot steht zudem unter dem Vorbehalt der technischen Funktionsfähigkeit des Automaten.

(2) Es besteht kein Anspruch auf jederzeitigen, ungestörten Zugang zu unserem Service und/oder unseren Kühlschränken. Welovefresh behält sich das Recht vor, den Zugang zu dem Service jederzeit, auch ohne Grund und ohne vorherige Ankündigung, zu beenden und die Kühlschränke zu entfernen.

§ 9 Datenschutz

(1) Für die Registrierung, die Angaben im Kundenkonto und die Abwicklung des Kaufvertrages verarbeitet Welovefresh personenbezogene Daten des Kunden. Bei dieser Verarbeitung beachten wir die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetz.

(2) Welovefresh ist berechtigt, personenbezogene Daten, die für die Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistungen notwendig sind, zu verarbeiten. Hierzu zählen insbesondere Bestandsdaten (Namen, Adress- und Kontaktdaten) sowie Vertrags-, Bestell- und Rechnungsinformationen zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Daten werden von Welovefresh gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus handels- und steuerrechtlichen Gründen. Nach den gesetzlichen Vorgaben sind Unterlagen gem. § 257 HGB (z.B. Handelsbriefe / Auftragsbestätigungen) für 6 Jahre und gem. § 147 Abs. 1 AO (z.B. Buchungsbelege) für 10 Jahre aufzubewahren.

(3) Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Welovefresh gibt diese nur dann weiter, wenn dies z.B. nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO für Vertragszwecke erforderlich ist, aufgrund gesetzlicher

Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO dazu verpflichtet ist oder ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO am wirtschaftlichen und effektiven Betrieb des Geschäftsbetriebes besteht.

(4) Soweit der Kunde Leistungen von Welovefresh über ein Arbeitgeberzuschussmodell in Anspruch nimmt, ist Welovefresh berechtigt, personenbezogene Daten an den jeweiligen Arbeitgeber des Kunden weiterzugeben, soweit dies für die steuerliche Abwicklung der Zuschüsse erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Übermittlung von Daten zur eindeutigen Identifizierung des Kunden (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Anschrift) sowie von abrechnungsrelevanten Verzehr- bzw. Nutzungsdaten. Rechtsgrundlage der Verarbeitung und Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Vertragserfüllung gegenüber dem Kunden bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse von Welovefresh und des Arbeitgebers an der ordnungsgemäßen steuerlichen Behandlung der Zuschüsse). Eine darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe der Daten erfolgt nicht.

(5) Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie auf unserer Website unter <https://www.freshtaste.de/datenschutz>. Bei Beschwerden und Fragen können Sie sich direkt per Mail an datenschutz@freshtaste.de wenden.

§ 10 Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Kunde gegenüber uns oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Schriftform gemäß § 126b BGB (z.B. E-Mail und/oder PDF).

§ 11 Zahlungsort - Rechtswahl - Gerichtsstand

(1) Soweit sich aus dem Vertrag nichts anderes ergibt, ist Zahlungsort der Geschäftssitz von Welovefresh. Die gesetzlichen Regelungen über die Gerichtsstände bleiben unberührt, soweit sich nicht aus der Sonderregelung des Absatzes 3 etwas anderes ergibt.

(2) Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(3) Hat der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedsstaat, ist ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz.